

Markus Sturm, Fraktionsvorsitzender (SPD)
Urban Mangold, Bürgermeister (ödp)

Gemeinsame Presseerklärung v. 23.6.2008

Keine Buspreiserhöhung zum 1. September

Die von der Stadtwerke-Geschäftsführung vorgeschlagene Buspreiserhöhung zum 1. September 2008 ist vom Tisch. Der Aufsichtsrat hat mit den Stimmen von SPD, ödp und Grünen den Vorschlag mit 7:6. Stimmen abgelehnt. Die ursprünglich geplante Erhöhung geht noch auf die vergangene Stadtratsperiode zurück.

SPD-Fraktionschef Markus Sturm und Bürgermeister Urban Mangold (ödp) sehen in der erreichten Buspreisstabilität eine „sehr gute Nachricht für alle, die mit dem Bus fahren und die Innenstadt entlasten“. SPD und ödp hatten sich im Vorfeld der Sitzung auf dieses gemeinsame Vorgehen verständigt und beantragt, die Geschäftsleitung solle zunächst nach weiteren Einsparmöglichkeiten bei den Sachkosten suchen.

„Die Stadtwerke haben für die Stadt in den letzten Jahren viele Investitionen getätigt. Wir wollen nicht, dass die Busfahrgäste jetzt dafür zahlen sollen“, erklären Sturm und Mangold. Allein in der letzten Amtsperiode seien die Buspreise dreimal erhöht worden.

Am 2. August sollen nun in einer Sondersitzung alle SWP-Betriebszweige durchforstet werden. Mehrere Stadträte stellen in Aussicht, dass sie sich nach einer gründlichen Prüfung aller Einsparmöglichkeiten auch einem begrenzten Defizit ausgleich durch die Stadt nicht verschließen werden. Bei der Sondersitzung wird auch das weitere Vorgehen bei den Bädern beraten.